

«kklick – Kulturvermittlung Ostschweiz» ist eine kantonsübergreifende Initiative der Ämter für Kultur der Kantone Appenzell Ausserrhoden, Glarus, St.Gallen und Thurgau. Sie macht Angebote der Kulturvermittlung sichtbar, fördert den Dialog zwischen Bildung und Kultur und erleichtert den Zugang zu Ostschweizer Museen, Theatern, Orchestern und Kulturschaffenden. Die Webplattform kklick.ch dient als einfache, attraktive und zentrale Anlaufstelle für Kulturvermittlungsangebote für Schulen. Ergänzt wird die Plattform durch das stetig wachsende Netzwerk «Kulturverantwortliche an Schulen». Als kantonsübergreifender Zusammenschluss von Kulturschaffenden, Institutionen, Lehrpersonen, Behörden, Fachstellen und Schulen ist kklick schweizweit einzigartig.

Für «kklick – Kulturvermittlung Ostschweiz» schreiben die Kantone Appenzell Ausserrhoden, Glarus, St. Gallen und Thurgau drei Mandate aus, befristet auf vier Jahre (2024 bis 2027).

Kommunikationsmandat für das Gesamtprojekt (rund 680 Stunden pro Jahr) Mandat für die Geschäftsstelle der Kantone St.Gallen und Appenzell Ausserrhoden (rund 620 Stunden pro Jahr)

Mandat für die Geschäftsstelle des Kantons Thurgau (rund 450 Stunden pro Jahr)

Da es sich um eine Ausschreibung gemäss öffentlichem Beschaffungswesen handelt, sind die Ausschreibungsunterlagen auf der Ausschreibungsplattform simap.ch publiziert. Alle Informationen zum Inhalt und Umfang der Mandate, zum Bewerbungsverfahren sowie zu Eignungs- und Zuschlagskriterien sind den Ausschreibungsunterlagen auf simap.ch zu entnehmen. Eine Bewerbung muss zwingend in der gemäss Ausschreibung erforderten Form erfolgen.

Die Ausschreibung ist auf der Ausschreibungsplattform simap.ch unter Kanton St. Gallen aufgeschaltet.

Bewerbungen sind bis am 15. Juni 2023, 15 Uhr, möglich.

Vergabestelle ist das Amt für Kultur des Kantons St.Gallen. Fragen zur Ausschreibung sind ausschliesslich über die Ausschreibungsplattform simap.ch einzureichen.





